

Kölner Stadt-Anzeiger

Bergisch Gladbach

Nachrichten, Bilder aus Bergisch Gladbach

AUKTION IN DER VILLA ZANDERS

Werke sind schon jetzt zu sehen

ERSTELLT 13.11.2014



Mitarbeiter des Vorbereitungs-Teams mit dem Objekt "Rad" von Wolfgang Herterich. Foto: Privat

Bei der Auktion „Kunst tut gut“ werden in der Villa Zanders Bilder und Objekte versteigert. Interessierte können sich ab sofort alle Kunstwerke im Erdgeschoss der Villa ansehen. Insgesamt 45 Arbeiten kommen zur Versteigerung. Von Thomas Rausch

Bergisch Gladbach.

Die Benefizauktion „Kunst tut gut“ in der Villa Zanders rückt näher, ab sofort können sich Interessierte alle zu versteigernden Kunstwerke ansehen. Sie sind im Erdgeschoss der Villa Zanders ausgestellt, auch eine Vorbesichtigung im Internet ist möglich. So können sich Kunstfreunde angucken, bei welchem Gemälde oder Objekt sie bei der Auktion am 21. November mitbieten möchten.

Neulinge und alte Bekannte

Insgesamt 45 Arbeiten kommen zur Versteigerung, eine sachkundige Jury hat sie ausgewählt. Alte Bekannte wie Zeichner Walter Hanel sind ebenso vertreten wie einige neue Gesichter. Hans-Joachim Tiefenstädter vom Vorbereitungs-Team freut sich über das große Interesse von bisher nicht beteiligten Künstlern aus der Region: „Es hat sich herumgesprochen.“ Damit ergebe sich eine interessante Mischung.

Bei der Auswahl der Arbeiten habe die künstlerische Qualität im Vordergrund gestanden. Die Jury habe aber auch darauf geachtet, Arbeiten zu präsentieren, die sie für gut verkäuflich hält: Daher sind viele Bilder mit kleinen oder mittelgroßen Formaten vertreten. Auch die Mindestgebote sind teilweise sehr niedrig angesetzt. Damit besteht die Chance, Kunst zum Schnäppchenpreis zu ersteigern.

Mit Kaffeesatz hat Margret Schopka ein Tischdecken-Muster auf Terrassensteinen gestaltet und anschließend fotografiert, das ungewöhnliche Ergebnis können Liebhaber ebenso ersteigern wie ein Acrylbild mit großformatigen Farbflächen von Wolfgang Vincent. Ingrid Golz hat dreidimensionale Strukturen aus handgeschöpftem Papier, Baumwolle und Peddigrohr geschaffen – eine eigene Welt in kleinem Format.

Aus Pappelholz-Stückchen geformt ist ein als „Rad“ betiteltes Objekt von Wolfgang Herterich, exotische Bildelemente vereinen Acrylbilder von Rima Mardam Bey. „Für uns Künstler ist es eine großartige Chance, in der Villa Zanders auszustellen“, sagt Lucie Kazda, die sich in zwei Ölgemälden mit geometrischen Formen beschäftigt.

Vom Erfolg der Auktion überzeugt zeigt sich Schirmherrin Ingrid Koshofer. „Wir sind ein sehr gut eingespieltes Team“, sagt sie über die ehrenamtlich engagierten Helfer. Auch die Bergisch Gladbacher Stadtverwaltung habe die Auktion tatkräftig unterstützt. Sie biete zum einen ein wichtiges Forum, in dem sich Künstler präsentieren können, zum anderen fördere sie einen sozialen Zweck.

In diesem Jahr kommt der Auktionserlös der Mädchenberatungsstelle Bergisch Gladbach zugute, die Mädchen und junge Frauen kostenlos bei vielen Problemen unterstützt. Sie ist dringend auf Spenden angewiesen. Die Bethe-Stiftung verdoppelt den Auktionserlös.

Die Auktion „Kunst tut gut“ am Freitag, 21. November, in der Villa Zanders, beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist bereits um 18.30 Uhr. Bis dahin können Interessierte die Arbeiten in der Villa Zanders zu den üblichen Öffnungszeiten besichtigen, aber auch im Internet.

www.kunst-tut-gut.info